

Chirurgie Neurol Int. 2022; 13: 167. Online veröffentlicht am 22. April 2022. doi: 10.25259/SNI_150_2022

PMC- ID: PMC9062939 PMID: 35509555

COVID-UPDATE: Was ist die Wahrheit?

Russell L. Blaylock

Link zum Original: <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/34992908/>

Die COVID-19-Pandemie ist eines der am stärksten manipulierten Infektionskrankheiten in der Geschichte, gekennzeichnet durch ofizielle Lügen in einem endlosen Strom, angeführt von Regierungs bürokratien, Ärzteverbänden, Ärztekammern, den Medien und internationalen Organisationen.[3 , 6 , 57] Wir haben eine lange Liste beispielloser Eingriffe in die medizinische Praxis erlebt, darunter Angriffe auf medizinische Experten, die Zerstörung medizinischer Karrieren unter Ärzten, die sich weigern, sich an der Tötung ihrer Patienten zu beteiligen, und eine massive Reglementierung der Gesundheitsversorgung, angeführt von nicht qualifizierten Personen mit enormem Reichtum, Macht und Einfluss.

Zum ersten Mal in der amerikanischen Geschichte bestimmen ein Präsident, Gouverneure, Bürgermeister, Krankenhausverwalter und Bundesbeamte medizinische Behandlungen nicht auf der Grundlage genauer wissenschaftlich fundierter oder sogar erfahrungsbasierter Informationen, sondern um die Akzeptanz spezieller Formen der Pflanze und „Prävention“ zu erzwingen. – einschließlich Remdesivir, Verwendung von Beatmungsgeräten und letztendlich einer Reihe von im Wesentlichen ungetesteten Messenger-RNA-Impfstoffen. Zum ersten Mal in der Geschichte der medizinischen Behandlung werden Protokolle nicht auf der Grundlage der Erfahrung der Ärzte formuliert, die die größte Anzahl von Patienten erfolgreich behandelt haben, sondern von Einzelpersonen und Bürokratien, die noch nie einen einzigen Patienten behandelt haben – einschließlich Anthony Fauci, Bill Gates, EcoHealth Alliance, die CDC, die WHO , staatliche Gesundheitsbeamte und Krankenhausverwalter.[23]38]

Die Medien (TV, Zeitungen, Zeitschriften etc.), Ärztekammern, Landesärztekammern und die Betreiber sozialer Medien haben sich zur alleinigen Informationsquelle bezüglich dieser sogenannten „Pandemie“ ernannt. Websites wurden entfernt, hochqualifizierte und erfahrene klinische Ärzte und wissenschaftliche Experten auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten wurden dämonisiert, Karrieren wurden zerstört und alle abweichenden Informationen wurden als „Fehlinformationen“ und „gefährliche Lügen“ bezeichnet, selbst wenn sie von Top-Experten stammen in den Bereichen Virologie, Infektionskrankheiten, pulmonale Intensivmedizin und Epidemiologie. Diese Blackouts of Truth treten auf, selbst wenn diese Informationen durch umfangreiche wissenschaftliche Zitate von einigen der qualifiziertesten medizinischen Spezialisten der Welt gestützt werden.[23] Unglaublicherweise werden sogar Personen wie Dr. Michael Yeadon, ein ehemaliger Chefwissenschaftler im Ruhestand und Vizepräsident der Wissenschaftsabteilung

des Pharmaunternehmens P2izer in Großbritannien, der das Unternehmen beschuldigt, einen äußerst gefährlichen Impfstoff hergestellt zu haben, ignoriert und ignoriert dämonisiert. Außerdem hat er zusammen mit anderen hochqualifizierten Wissenschaftlern erklärt, dass niemand diesen Impfstoff nehmen sollte.

Dr. Peter McCullough, einer der meistzitierten Experten auf seinem Gebiet, der über 2000 COVID-Patienten erfolgreich behandelt hat, indem er ein Protokoll der Frühbehandlung anwandte (das die sogenannten Experten völlig ignorierten), wurde Opfer eines besonders böartigen Angriffs durch diejenigen, die inanziell von den Impfstoffen profitieren. Er hat seine Ergebnisse in Peer-Review-Journalen veröffentlicht und berichtet von einer 80%igen Reduzierung der Krankenhausweisungen und einer 75%igen Reduzierung der Todesfälle durch frühzeitige Behandlung.[44] Trotzdem ist er einer unerbittlichen Serie von Angriffen durch die Informationskontrolleure ausgesetzt, keiner von ihnen die einen einzigen Patienten behandelt haben.

Weder Anthony Fauci, die CDC, die WHO noch irgendeine medizinische staatliche Einrichtung haben jemals eine andere Frühbehandlung als Tylenol, Flüssigkeitszufuhr und das Rufen eines Krankenwagens angeboten, wenn Sie Atembeschwerden haben. Dies ist beispiellos in der gesamten Geschichte der medizinischen Versorgung, da eine frühzeitige Behandlung von Infektionen entscheidend ist, um Leben zu retten und schwere Komplikationen zu verhindern. Diese medizinischen Organisationen und Bundesschöbunde haben nicht nur nicht einmal eine frühzeitige Behandlung vorgeschlagen, sie griffen jeden an, der versuchte, eine solche Behandlung mit allen ihnen zur Verfügung stehenden Waffen einzuleiten – Entzug der Lizenz, Entzug der Krankenhausprivilegien, Schande, Zerstörung des Rufs und sogar Verhaftung. [2]

Ein gutes Beispiel für diese Empörung gegen die Meinungsfreiheit und die Bereitstellung von Informationen zur Einwilligung nach Aufklärung ist die kürzliche Suspendierung der medizinischen Zulassung von Dr. Meryl Nass durch die Ärztekammer in Maine und die Anordnung von ihr, sich einer psychiatrischen Untersuchung zu unterziehen, weil sie Ivermectin verschrieben und ihr Fachwissen geteilt hat auf diesem Gebiet.[9 , 65] Ich kenne Dr. Nass persönlich und kann für ihre Integrität, Brillanz und Hingabe an die Wahrheit bürgen. Ihre wissenschaftliche Qualifikation ist einwandfrei. Dieses Verhalten einer ärztlichen Zulassungsbehörde erinnert an die Methodik des sowjetischen KGB in der Zeit, als Dissidenten in psychiatrischen Gulags eingesperrt wurden, um ihren Dissens zum Schweigen zu bringen.

ANDERE BEISPIELLOSE ANGRIFFE

Eine weitere beispiellose Taktik besteht darin, abweichende Ärzte von ihren Positionen als Zeitschriftenredakteure und Gutachter zu entfernen und ihre wissenschaftlichen Arbeiten aus Zeitschriften zurückzuziehen, selbst nachdem diese Arbeiten im Druck waren. Bis zu diesem Pandemieereignis habe ich noch nie gesehen, dass so viele Zeitschriftenartikel zurückgezogen wurden – die überwiegende Mehrheit befürwortet Alternativen zum offiziellen Dogma, insbesondere wenn die Artikel die Sicherheit von Impfstoffen in Frage stellen. Normalerweise wird ein eingereichtes Papier oder eine Studie von Experten auf diesem Gebiet begutachtet, was als Peer-Review bezeichnet wird. Diese Überprüfungen können ziemlich intensiv und pingelig im Detail sein und darauf bestehen,

dass alle Fehler in der Arbeit vor der Veröffentlichung korrigiert werden. Solange also kein Betrug oder ein anderes größeres verstecktes Problem entdeckt wird, nach- dem das Papier gedruckt ist, bleibt das Papier in der wissenschaftlichen Literatur.

Wir erleben jetzt eine wachsende Zahl exzellenter wissenschaftlicher Arbeiten, die von Top-Experten auf diesem Gebiet verfasst wurden und Wochen, Monate und sogar Jahre nach der Veröffentlichung aus den wichtigsten medizinischen und wissenschaftlichen Zeitschriften zurückgezogen werden. Eine sorgfältige Überprüfung zeigt, dass die Autoren es in viel zu vielen Fällen gewagt haben, akzeptierte Dogmen der Kontrolleure wissenschaftlicher Veröffentlichungen in Frage zu stellen – insbesondere in Bezug auf die Sicherheit, alternative Behandlungen oder die Wirksamkeit von Impfstoffen.[12 , 63] ihre Einnahmen. Es sind mehrere Fälle vorgekommen, in denen mächtige Pharmaunternehmen ihren Einfluss auf die Eigentümer dieser Zeitschriften ausgeübt haben, um Artikel zu entfernen, die die Produkte dieser Unternehmen in irgendeiner Weise in Frage stellen.[13 , 34 ,35]

Noch schlimmer ist die tatsächliche Gestaltung medizinischer Artikel zur Förderung von Arzneimitteln und pharmazeutischen Produkten, die gefälschte Studien beinhalten, sogenannte Ghost-writer- Artikel Pharmaindustrie.“[13 , 63] Nachweislich betrügerische „Ghostwriter“-Artikel, die von Pharmagiganten gesponsert wurden, erschienen regelmäßig in führenden klinischen Fachzeitschriften wie JAMA und New England Journal of Medicine – und wurden trotz nachgewiesenem wissenschaftlichen Missbrauch und Manipulation von Daten nie entfernt .[49 , 63]

Bei Ghostwriting-Artikeln werden Planungsfirmen eingeschaltet, deren Aufgabe es ist, Artikel mit manipulierten Daten zu entwerfen, um ein pharmazeutisches Produkt zu unterstützen, und dann dafür zu sorgen, dass diese Artikel von hochrangigen klinischen Fachzeitschriften angenommen werden, d. h. von den Zeitschriften, die die klinischen Entscheidungen von Ärzten am ehesten beeinflussen. Außerdem versorgen sie Ärzte in der klinischen Praxis mit kostenlosen Nachdrucken dieser manipulierten Artikel. Der Guardian fand 250 Unternehmen, die in diesem Ghostwriting-Geschäft tätig sind. Der erste Schritt bei der Gestaltung dieser Artikel für die Veröffentlichung in den renommiertesten Fachzeitschriften besteht darin, anerkannte medizinische Experten aus angesehenen Einrichtungen zu rekrutieren, die ihren Namen zu diesen Artikeln hinzufügen. Diese angeworbenen medizinischen Autoren werden entweder dafür bezahlt, dass sie sich bereit erklären, ihren Namen zu diesen bereits geschriebenen Artikeln hinzuzufügen, oder sie tun dies für das Prestige, ihren Namen auf einem Artikel in einer angesehenen medizinischen Zeitschrift zu haben.[11]

Von entscheidender Bedeutung ist die Feststellung von Experten auf dem Gebiet des medizinischen Verlagswesens, dass nichts unternommen wurde, um diesen Missbrauch zu unterbinden. Medizinethiker haben beklagt, dass man aufgrund dieser weit verbreiteten Praxis "nichts mehr trauen kann". Während einige Zeitschriften auf der Offenlegung von Informationen bestehen, ignorieren die meisten Ärzte, die diese Artikel lesen, diese Informationen oder entschuldigen sie, und einige Zeitschriften erschweren die Offenlegung, indem sie den Leser auffordern, die Offenlegungserklärungen an anderer Stelle zu finden. Viele Zeitschriften kontrollieren solche Angaben nicht, und Auslassungen durch Autoren sind üblich und werden nicht geahndet.

Was die Informationen betrifft, die der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden, so stehen praktisch alle Medien unter der Kontrolle dieser Pharmariesen oder anderer, die von dieser "Pandemie" profitieren. Ihre Geschichten sind alle gleich, sowohl vom Inhalt als auch vom Wortlaut her. Täglich werden Vertuschungen inszeniert, und massive Daten, die die Lügen dieser Informationskontrolleure entlarven, werden vor der Öffentlichkeit verborgen.

Alle Daten, die über die nationalen Medien (Fernsehen, Zeitungen und Zeitschriften) verbreitet werden, sowie die lokalen Nachrichten, die Sie jeden Tag sehen, stammen nur aus "offiziellen" Quellen - die meisten davon sind Lügen, Verzerrungen oder komplett aus dem Hut gezaubert - alles mit dem Ziel, die Öffentlichkeit zu täuschen.

Die Fernsehmedien erhalten den Großteil ihres Werbebudgets von den internationalen Pharmakonzernen - das schafft einen unwiderstehlichen Anreiz, über alle gefälschten Studien zu berichten, die ihre Impfstoffe und andere so genannte Behandlungen unterstützen.[14] Allein im Jahr 2020 gaben die Pharmakonzerne 6,56 Milliarden Dollar für solche Werbung aus.[13,14] Die Pharma-Fernsehwerbung belief sich auf 4,58 Milliarden, unglaubliche 75 % ihres Budgets. Damit erkaufen sie sich eine Menge Einfluss und Kontrolle über die Medien. Weltberühmte Experten auf allen Gebieten der Infektionskrankheiten werden von den Medien und den sozialen Medien ausgeschlossen, sollten sie in irgendeiner Weise gegen die von den Herstellern dieser Impfstoffe ausgeheckten Lügen und Verzerrungen Stellung beziehen. Darüber hinaus geben diese Pharmaunternehmen zweistellige Millionenbeträge für Werbung in den sozialen Medien aus, wobei Pizer mit 55 Millionen Dollar im Jahr 2020 an der Spitze steht.[14]

Diese Angriffe auf die Meinungsfreiheit sind schon erschreckend genug, aber noch schlimmer ist die nahezu universelle Kontrolle, die Krankenhausverwalter über die Einzelheiten der medizinischen Versorgung in Krankenhäusern ausgeübt haben. Ihre Handlanger weisen jetzt die Ärzte an, welche Behandlungsprotokolle sie einhalten und welche Behandlungen sie nicht anwenden dürfen, egal wie schädlich die "zugelassenen" Behandlungen oder wie vorteilhaft die "nicht zugelassenen" Behandlungen sind.[33,57] Noch nie in der Geschichte der amerikanischen Medizin haben Krankenhausverwaltungen ihren Ärzten vorgeschrieben, wie sie Medizin zu praktizieren haben und welche Medikamente sie verwenden dürfen. Die CDC hat keine Befugnis, Krankenhäusern oder Ärzten Vorschriften über medizinische Behandlungen zu machen. Dennoch fügten sich die meisten Ärzte ohne den geringsten Widerstand.

Der Federal Care Act förderte diese menschliche Katastrophe, indem er allen US-Krankenhäusern bis zu 39.000 Dollar für jeden Intensivpatienten bot, den sie an ein Beatmungsgerät anschlossen, obwohl schon früh klar war, dass die Beatmungsgeräte eine der Hauptursachen für den Tod dieser ahnungslosen, vertrauensvollen Patienten waren. Außerdem erhielten die Krankenhäuser 12.000 Dollar für jeden Patienten, der in die Intensivstation eingewiesen wurde - was meiner Meinung nach und auch nach Ansicht anderer erklärt, warum alle föderalen medizinischen Bürokratien (CDC, FDA, NIAID, NIH usw.) alles in ihrer Macht Stehende taten, um lebensrettende Frühbehandlungen zu verhindern.[46] Patienten so weit verkommen zu lassen, dass sie ins Krankenhaus eingewiesen werden mussten, bedeutete viel Geld für alle Krankenhäuser. Eine wachsende Zahl von Krankenhäusern ist vom Konkurs bedroht, und viele haben bereits vor dieser "Pandemie" ihre Pforten geschlossen[50]. Die meisten dieser Krankenhäuser befinden sich heute im Besitz nationaler oder internationaler Konzerne, darunter auch Lehrkrankenhäuser.[10]

Interessant ist auch, dass mit dem Auftreten dieser "Pandemie" die Zahl der Krankenhauskonzerne, die eine Reihe dieser finanziell gefährdeten Krankenhäuser aufkaufen, sprunghaft angestiegen ist.[1,54] Es wurde festgestellt, dass diese Krankenhaushäuser Milliarden an Bundesbeihilfen für den Erwerb dieser finanziell gefährdeten Krankenhäuser verwenden und damit die Macht der Konzernmedizin über die Unabhängigkeit der Ärzte weiter ausbauen. Für Ärzte, die aus ihren Krankenhäusern vertrieben wurden, ist es schwierig, andere Krankenhäuser zu finden, die sich ihnen anschließen wollen, da auch sie sich im Besitz desselben Unternehmensgiganten befinden könnten.

Infolgedessen wird eine weitaus größere Zahl von Krankenhausmitarbeitern von der Impfpflicht erfasst. Die Mayo Clinic hat beispielsweise 700 Mitarbeiter entlassen, weil sie von ihrem Recht Gebrauch gemacht haben, einen gefährlichen, im Wesentlichen ungetesteten experimentellen Impfstoff abzulehnen,[51,57] obwohl viele dieser Mitarbeiter während der schlimmsten Phase der Epidemie gearbeitet haben und entlassen werden, obwohl die Omicron-Variante der vorherrschende Virusstamm ist, der für die meisten die Pathogenität einer gewöhnlichen Erkältung hat und die Impfstoffe bei der Verhinderung der Infektion unwirksam sind.

Darüber hinaus wurde nachgewiesen, dass die geimpfte asymptomatische Person einen ebenso hohen nasopharyngealen Virustiter aufweist wie eine infizierte ungeimpfte Person. Wenn der Zweck der Impfung darin besteht, die Ausbreitung des Virus unter dem Krankenhauspersonal und den Patienten zu verhindern, dann sind es die Geimpften, die das größte Übertragungsrisiko darstellen, nicht die Ungeimpften. Der Unterschied besteht darin, dass eine kranke ungeimpfte Person nicht zur Arbeit gehen würde, der asymptomatische geimpfte Überträger aber schon.

Was wir wissen, ist, dass große medizinische Zentren wie die Mayo Clinic jedes Jahr Dutzende von Millionen Dollar an NIH-Zuschüssen sowie Gelder von den Pharmaherstellern dieser experimentellen "Impfstoffe" erhalten. Meines Erachtens ist das die eigentliche Überlegung, die hinter dieser Politik steckt. Wenn dies vor Gericht bewiesen werden könnte, sollten die Verwalter, die diese Vorschriften erlassen, im vollen Umfang des Gesetzes belangt und von allen geschädigten Parteien verklagt werden. Das Problem des Konkurses von Krankenhäusern hat sich zunehmend verschärft, da die Krankenhäuser Impfmängel aufweisen und sich eine große Zahl von Mitarbeitern, insbesondere Krankenschwestern, weigert, sich zwangsimpfen zu lassen[17,51]. Dies alles ist in der Geschichte der medizinischen Versorgung beispiellos. Die Ärzte in den Krankenhäusern sind für die Behandlung der einzelnen Patienten verantwortlich und arbeiten direkt mit diesen Patienten und ihren Familien zusammen, um diese Behandlungen einzuleiten. Externe Organisationen wie die CDC haben keine Befugnis, in diese Behandlungen einzugreifen, und wenn sie dies tun, setzen sie die Patienten schwerwiegenden Fehlern einer Organisation aus, die noch nie einen einzigen COVID-19-Patienten behandelt hat.

Als die Pandemie ausbrach, wurden die Krankenhäuser von der CDC angewiesen, ein Behandlungsprotokoll zu befolgen, das zum Tod von Hunderttausenden von Patienten führte, von denen die meisten wieder gesund geworden wären, wenn man ihnen eine angemessene Behandlung erlaubt hätte[43,44] Die meisten dieser Todesfälle hätten verhindert werden können, wenn man den Ärzten erlaubt hätte, eine frühzeitige Behandlung mit Produkten wie Ivermectin, Hydroxy-Chloroquin und einer Reihe anderer

sicherer Medikamente und natürlicher Verbindungen durchzuführen. Auf der Grundlage der Ergebnisse von Ärzten, die die meisten Covid-Patienten erfolgreich behandelt haben, wurde geschätzt, dass von den 800.000 Menschen, die angeblich an Covid gestorben sind, 640.000 nicht nur hätten gerettet werden können, sondern in vielen Fällen zu ihrem Gesundheitszustand vor der Infektion hätten zurückkehren können, wenn die vorgeschriebene frühzeitige Behandlung mit diesen bewährten Methoden angewandt worden wäre. Diese Vernachlässigung der Frühbehandlung stellt einen Massenmord dar. Das bedeutet, dass 160.000 Menschen tatsächlich gestorben wären, was weit weniger ist als die Zahl derer, die durch die Hand von Bürokratien, Ärzteverbänden und Ärztekammern starben, die sich weigerten, sich für ihre Patienten einzusetzen. Studien über die frühzeitige Behandlung von Tausenden von Patienten durch mutige, fürsorgliche Ärzte haben ergeben, dass fünfundsiebzig bis achtzig Prozent der Todesfälle hätten verhindert werden können[43,44].

Unglaublich, dass diese sachkundigen Ärzte daran gehindert wurden, diese mit Covid-19 infizierten Menschen zu retten. Es sollte eine Schande für die Ärzteschaft sein, dass so viele Ärzte gedankenlos den tödlichen Protokollen folgten, die von den Kontrolleuren der Medizin aufgestellt wurden.

Man darf auch nicht vergessen, dass dieses Ereignis nie die Kriterien für eine Pandemie erfüllte. Die Weltgesundheitsorganisation änderte die Kriterien, um es zu einer Pandemie zu machen. Um als Pandemie eingestuft zu werden, muss das Virus eine hohe Sterblichkeitsrate für die überwiegende Mehrheit der Menschen aufweisen, was nicht der Fall war (die Überlebensrate lag bei 99,98 %), und es darf keine bekannten Behandlungsmethoden geben - was bei diesem Virus der Fall war -, und es gibt sogar eine wachsende Zahl sehr erfolgreicher Behandlungen.

Die drakonischen Maßnahmen, die zur Eindämmung dieser erfundenen "Pandemie" ergriffen wurden, haben sich nie als erfolgreich erwiesen, wie z. B. die Maskierung der Öffentlichkeit, Abriegelungen und soziale Distanzierung. Eine Reihe sorgfältig durchgeführter Studien während früherer Grippesaisonen hat gezeigt, dass Masken, gleich welcher Art, die Ausbreitung des Virus in der Bevölkerung nicht verhindert haben[60].

Einige sehr gute Studien legten sogar nahe, dass die Masken das Virus tatsächlich verbreiteten, weil sie den Menschen ein falsches Gefühl der Sicherheit vermittelten, und andere Faktoren, wie die Beobachtung, dass die Menschen ständig gegen die sterile Technik verstießen, indem sie ihre Maske berührten, sie unsachgemäß abnahmen und infektiöse Aerosole an den Rändern der Maske austreten ließen. Außerdem wurden die Masken auf Parkplätzen und Wanderwegen entsorgt, auf Tischen in Restaurants abgelegt und in Taschen und Portemonnaies verstaut.

Innerhalb weniger Minuten nach dem Aufsetzen der Maske kann eine Reihe von pathogenen Bakterien aus den Masken kultiviert werden, was für immunsupprimierte Personen ein hohes Risiko für eine bakterielle Lungenentzündung und für Kinder ein höheres Risiko für eine Meningitis bedeutet.[16] In einer Studie von Forschern der Universität Florida wurden mehr als 11 pathogene Bakterien aus dem Inneren der von Kindern in Schulen getragenen Masken kultiviert. [40]

Es war auch bekannt, dass für Kinder im Wesentlichen kein Risiko bestand, an dem Virus zu erkranken oder es zu übertragen.

Darüber hinaus war bekannt, dass das Tragen einer Maske über vier Stunden (wie es in allen Schulen der Fall ist) zu einer erheblichen Hypoxie (niedriger Sauerstoffgehalt im Blut) und Hyperkapnie (hoher CO₂-Gehalt) führt, die eine Reihe schädlicher Auswirkungen auf

die Gesundheit haben und unter anderem die Entwicklung des kindlichen Gehirns beeinträchtigen [4,72,52].

Es ist bekannt, dass die Entwicklung des Gehirns noch lange nach der Grundschulzeit weitergeht. Eine kürzlich durchgeführte Studie hat ergeben, dass Kinder, die während der "Pandemie" geboren wurden, einen deutlich niedrigeren IQ haben - doch Schulbehörden, Schulleiter und andere Bildungsbürokraten sind offensichtlich nicht davon betroffen.

WERKZEUGE DES INDOKTRINATIONSHANDWERKS

Die Entwickler dieser Pandemie rechneten damit, dass sich die Öffentlichkeit wehren und peinliche Fragen stellen würde. Um dies zu verhindern, haben die Kontrolleure die Medien mit einer Reihe von Taktiken gefüttert, wobei eine der am häufigsten verwendeten die "Faktencheck"-Masche war und ist. Bei jeder Konfrontation mit sorgfältig dokumentierten Beweisen konterten die Medien-"Faktenchecker" mit dem Vorwurf der "Fehlinformation" und einer unbegründeten "Verschwörungstheorie", die in ihrem Lexikon als "entlarvt" bezeichnet wurde. Uns wurde nie gesagt, wer die Faktenprüfer waren oder woher ihre "entlarvenden" Informationen stammten - wir sollten einfach den "Faktenprüfern" glauben. In einem kürzlich abgeschlossenen Gerichtsverfahren wurde unter Eid festgestellt, dass die "Faktenprüfer" des Gesichtsbuchs ihre eigene Meinung und nicht die von echten Experten verwendeten, um die "Fakten" zu überprüfen.[59] Wenn die Quellen tatsächlich offengelegt werden, handelt es sich immer um die korrupte CDC, die WHO oder Anthony Fauci oder einfach um deren Meinung. Hier ist eine Liste von Dingen, die als "Mythen" und "Fehlinformationen" bezeichnet wurden und sich später als wahr erwiesen haben.

Die asymptomatischen Geimpften verbreiten das Virus genauso wie die ungeimpften symptomatischen Infizierten.

Die Impfstoffe bieten keinen ausreichenden Schutz gegen neue Varianten wie Delta und Omicron. Die natürliche Immunität ist der Impfstoffimmunität weit überlegen und besteht höchstwahrscheinlich lebenslang.

Die Impfmunität lässt nicht nur nach einigen Monaten nach, sondern alle Immunzellen werden für längere Zeit geschädigt, wodurch die Geimpften einem hohen Risiko für alle Infektionen und Krebs ausgesetzt sind.

COVID-Impfstoffe können eine signifikante Häufigkeit von Blutgerinnseln und anderen schwerwiegenden Nebenwirkungen verursachen. Die Befürworter des Impfstoffs werden zahlreiche Auffrischungen fordern, sobald eine neue Variante auftritt.

Fauci wird darauf bestehen, dass der Covid-Impfstoff auch für Kleinkinder und sogar für Säuglinge verwendet wird.

Impfpässe werden erforderlich sein, um ein Geschäft zu betreten, ein Flugzeug zu besteigen und öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen.

Es wird Internierungslager für Ungeimpfte geben (wie in Australien, Österreich und Kanada). Den Ungeimpften wird die Arbeit verweigert.

Es gibt geheime Absprachen zwischen der Regierung, elitären Institutionen und Impfstoffherstellern. Viele Krankenhäuser waren während der Pandemie entweder leer oder nur gering ausgelastet.

Das Spike-Protein aus dem Impfstoff gelangt in den Zellkern und verändert die DNA-Reparaturfunktion der Zellen.

Hunderttausende wurden durch die Impfstoffe getötet und ein Vielfaches davon wurde dauerhaft geschädigt.

Eine frühzeitige Behandlung hätte das Leben der meisten der 700.000 Todesopfer retten können.

Die durch den Impfstoff ausgelöste Herzmuskelentzündung (die anfangs geleugnet wurde) ist ein bedeutendes Problem und klingt nach kurzer Zeit wieder ab.

Spezielle tödliche Chargen dieser Impfstoffe werden mit der Masse der anderen Covid-19-Impfstoffe vermischt.

Mehrere dieser Behauptungen von Impfgegnern sind inzwischen auf der CDC-Website zu finden - die meisten werden immer noch als "Mythen" bezeichnet. Heute haben umfangreiche Beweise bestätigt, dass jeder dieser so genannten "Mythen" in Wirklichkeit wahr war. Viele werden sogar vom "Heiligen der Impfstoffe", Anthony Fauci, zugegeben. So wurde uns z. B. selbst von unserem kognitiv beeinträchtigten Präsidenten gesagt, dass alle Geimpften ihre Masken abnehmen könnten, sobald der Impfstoff wieder freigegeben sei. Huch! Kurz darauf erfuhren wir, dass die Geimpften hohe Konzentrationen (Titer) des Virus in ihren Nasen und Mündern (Nasen-Rachen-Raum) haben und das Virus auf andere übertragen können, mit denen sie in Kontakt kommen - insbesondere auf ihre eigenen Familienmitglieder. Die Masken müssen wieder aufgesetzt werden - es wird sogar eine doppelte Maskierung empfohlen. Es ist inzwischen bekannt, dass die Geimpften die Hauptüberträger des Virus sind, und die Krankenhäuser sind überfüllt mit kranken Geimpften und Menschen, die an schweren Impfkomplicationen leiden.[27,42,45]

Eine weitere Taktik der Impfbefürworter besteht darin, diejenigen zu dämonisieren, die eine Impfung aus den verschiedensten Gründen ablehnen. Die Medien bezeichnen diese kritisch denkenden Menschen als "Anti-Vaxxer", "Impfverweigerer", "Impfverweigerer", "Mörder", "Feinde des Allgemeinwohls" und als diejenigen, die die Pandemie verlängern. Ich bin entsetzt über die böartigen, oft herzlosen Angriffe einiger Menschen in den sozialen Medien, wenn ein Elternteil oder ein geliebter Mensch von den schrecklichen Leiden und dem Tod berichtet, die er oder sein geliebter Mensch infolge der Impfungen erlitten hat. Einige Psy- chopathen twittern, dass sie froh sind, dass der geliebte Mensch gestorben ist, oder dass die tote geimpfte Person ein Feind des Guten war, weil sie von dem Ereignis erzählt hat und verboten werden sollte. Das ist schwer zu begreifen. Dieses Ausmaß an Grausamkeit ist erschreckend und deutet auf den Zusammenbruch einer moralischen, anständigen und mitfühlenden Gesellschaft hin.

Es ist schon schlimm genug, dass die Öffentlichkeit so tief sinkt, aber die Medien, die politischen Führer, die Krankenhausverwaltungen, die medizinischen Verbände und die medizinischen Zulassungsbehörden handeln auf eine ähnlich moralisch dysfunktionale und grausame Weise.

LOGIK, ARGUMENTATION UND WISSENSCHAFTLICHE BEWEISE SIND BEI DIESEM EREIGNIS VERSCHWUNDEN

Haben wissenschaftliche Beweise, sorgfältig durchgeführte Studien, klinische Erfahrung und medizinische Logik irgendeine Auswirkung darauf gehabt, diese unwirksamen und gefährlichen Impfstoffe zu stoppen? Ganz und gar nicht! Die drakonischen Bemühungen, alle Menschen auf dem Planeten zu impfen, gehen weiter (mit Ausnahme der Elite, der Postangestellten, der Mitglieder des Kongresses und anderer Insider)[31,62].

Bei allen anderen Arzneimitteln und früheren konventionellen Impfstoffen, die von der FDA geprüft werden, würden die ansonsten ungeklärten Todesfälle von 50 oder weniger

Personen zu einem Stopp der weiteren Verteilung des Produkts führen, wie es 1976 mit dem Schweineimpfstoff geschah. Angesichts von mehr als 18.000 Todesfällen, die das VAERS-System für den Zeitraum zwischen dem 14. Dezember 2020 und dem 31. Dezember 2021 meldet, sowie 139.126 schweren Verletzungen (einschließlich Todesfällen) für denselben Zeitraum gibt es immer noch kein Interesse, dieses tödliche Impfstoffprogramm zu stoppen.[61] Schlimmer noch, es gibt keine ernsthafte Untersuchung durch irgendeine Regierungsbehörde, um festzustellen, warum diese Menschen sterben und durch diese Impfstoffe schwer und dauerhaft verletzt werden.[15,67]

Was wir sehen, ist eine kontinuierliche Serie von Vertuschungen und Ausflüchten durch die Impfstoffhersteller und ihre Förderer.

Der Krieg gegen wirksame, billige und sehr sichere, wiederverwendete Medikamente und Naturstoffe, die nachweislich Millionen von Menschenleben auf der ganzen Welt gerettet haben, geht nicht nur weiter, sondern hat an Intensität zugenommen.[32,34,43]

Ärzten wird gesagt, dass sie ihren Patienten diese lebensrettenden Präparate nicht geben dürfen und dass sie, wenn sie es doch tun, aus dem Krankenhaus entfernt werden, dass ihnen die ärztliche Zulassung entzogen wird oder dass sie auf viele andere Arten bestraft werden. Viele Apotheken haben sich geweigert, Rezepte für Ivermectin oder Hydroxychloroquin auszustellen, obwohl Millionen von Menschen diese Medikamente seit über 60 Jahren (Hydroxychloroquin) bzw. Jahrzehnten (Ivermectin) sicher einnehmen.[33,36] Diese Verweigerung von Rezepten ist beispiellos und wurde von denjenigen veranlasst, die alternative Behandlungsmethoden verhindern wollen, die alle auf dem Schutz der Impfstoffausbreitung für alle beruhen. Mehrere Unternehmen, die Hydroxychloroquin herstellen, erklärten sich bereit, ihre Lagerbestände zu leeren und dem Strategischen Nationalen Vorrat zu spenden, was die Beschaffung dieses Medikaments erheblich erschwerte[33]. Warum sollte die Regierung das tun, wenn über 30 gut durchgeführte Studien gezeigt haben, dass dieses Medikament die Zahl der Todesfälle in anderen Ländern wie Indien, Ägypten, Argentinien, Frankreich, Nigeria, Spanien, Peru, Mexiko und anderen um 66 % bis 92 % reduziert hat?[23]

Die Kritiker dieser beiden lebensrettenden Medikamente werden zumeist von Bill Gates und Anthony Fauci finanziert, die beide Millionen mit diesen Impfstoffen verdienen. Um den Einsatz dieser Medikamente weiter zu unterbinden, finanzierten die Pharmaindustrie und Bill Gates/Anthony Fauci gefälschte Forschungsarbeiten, um zu beweisen, dass Hydroxychloroquin ein gefährliches Medikament ist und das Herz schädigen kann.[34] Um diese betrügerische Behauptung aufzustellen, verabreichten die Forscher den schwächsten Covid-Patienten eine fast tödliche Dosis des Medikaments, und zwar in einer Dosis, die weit höher war als die, die von Dr. Kory, McCullough und anderen "echten" und mitfühlenden Ärzten, die tatsächlich Covid-Patienten behandelten,[23] verwendet wurde.

Die kontrollierten Schoßhündchen-Medien überhäuften die Öffentlichkeit natürlich mit Geschichten über die tödliche Wirkung von Hydroxy-Chloroquin, alles mit einem entsetzten Blick der falschen Panik. Alle diese Geschichten über die Gefahren von Ivermectin erwiesen sich als unwahr, und einige der Geschichten waren unglaublich absurd.[37,43]

Der Angriff auf Ivermectin war sogar noch bösartiger als gegen Hydroxychloroquin. All dies und noch viel mehr wird in dem ausgezeichneten neuen Buch von Robert Kennedy, Jr. ausführlich beschrieben: The Real Anthony Fauci. Bill Gates, Big Pharma, and the Global

War on Democracy and Public Health (Bill Gates, Big Pharma und der globale Krieg gegen die Demokratie und die öffentliche Gesundheit)[32]. Wenn Sie wirklich an der Wahrheit interessiert sind und an allem, was seit Beginn dieser Gräueltat geschehen ist, müssen Sie dieses Buch nicht nur lesen, sondern sorgfältig studieren. Es enthält ausführliche Quellenangaben und behandelt alle Themen sehr detailliert. Es handelt sich um eine menschliche Tragödie biblischen Ausmaßes, die von einigen der abscheulichsten, herzlosesten Psychopathen der Geschichte verursacht wurde.

Millionen von Menschen wurden vorsätzlich getötet und verkrüppelt, nicht nur durch dieses künstlich erzeugte Virus, sondern auch durch den Impfstoff selbst und durch die drakonischen Maßnahmen, die von diesen Regierungen zur "Kontrolle der Pandemieausbreitung" eingesetzt wurden. Wir dürfen die durch diese drakonischen Maßnahmen verursachten "Todesfälle durch Verzweiflung", die in die Hunderttausende gehen können, nicht ignorieren. Millionen von Menschen sind in den Ländern der Dritten Welt verhungert. Allein in den Vereinigten Staaten waren von den 800.000 Toten, die die Medizinbürokratie für sich reklamiert, weit über 600.000 das Ergebnis der gezielten Vernachlässigung einer frühzeitigen Behandlung, der Blockierung des Einsatzes hochwirksamer und sicherer, wiederverwendeter Medikamente wie Hydroxy-Chloroquin und Ivermectin sowie des erzwungenen Einsatzes tödlicher Behandlungen wie Remdesivir und der Verwendung von Beatmungsgeräten. Ganz zu schweigen von den Todesfällen aufgrund von Verzweiflung und vernachlässigter medizinischer Versorgung, die durch die den Gesundheitssystemen aufgezwungenen Schließungen und Krankenhausmaßnahmen verursacht wurden.

Erschwerend kommt hinzu, dass aufgrund der Impfpflicht für das gesamte Krankenhauspersonal Tausende von Krankenschwestern und anderen Krankenhausmitarbeitern gekündigt haben oder entlassen wurden[17,30,51], was in vielen Krankenhäusern zu einem kritischen Mangel an diesem lebenswichtigen Gesundheitspersonal und einem gefährlichen Abbau von Betten auf der Intensivstation geführt hat. Darüber hinaus hat, wie im Lewis County Healthcare System geschehen, ein Spezialkrankenhaus in Lowville, N.Y., seine Entbindungsstation geschlossen, nachdem 30 Mitarbeiter des Krankenhauses wegen der katastrophalen Impfstoffverordnungen des Staates gekündigt hatten. Die Ironie in all diesen Fällen von Kündigungen ist, dass die Verwaltungen diesen massiven Personalabbau ohne zu zögern akzeptierten, obwohl sie sich darüber beklagten, dass sie in einer "Krise" unter Personalmangel litten. Dies ist besonders rätselhaft, wenn man weiß, dass die Impfstoffe die Übertragung des Virus nicht verhindern und die derzeit vorherrschende Variante von äußerst geringer Pathogenität ist.

DIE GEFAHREN DER IMPFSTOFFE WERDEN ZUNEHMEND VON DER WISSENSCHAFT AUFGEDECKT

Während die meisten Forscher, Virologen, Infektionsforscher und Epidemiologen zum Schweigen gebracht wurden, meldet sich eine wachsende Zahl hochrangiger Persönlichkeiten mit enormer Sachkenntnis zu Wort, um die Wahrheit zu sagen, nämlich dass diese Impfstoffe tödlich sind.

Die meisten neuen Impfstoffe müssen jahrelang umfangreiche Sicherheitstests durchlaufen, bevor sie zugelassen werden. Neue Technologien, wie die mRNA- und DNA-Impfstoffe, erfordern mindestens 10 Jahre sorgfältige Tests und umfangreiche Nachuntersuchungen. Diese neuen so genannten Impfstoffe wurden nur 2 Monate lang

"getestet", und die Ergebnisse dieser Sicherheitstests wurden und werden weiterhin geheim gehalten. Zeugenaussagen vor Senator Ron Johnson von mehreren Personen, die an der zweimonatigen Studie teilgenommen haben, deuten darauf hin, dass tatsächlich keine Nachuntersuchung der Teilnehmer der Studie vor der Freigabe durchgeführt wurde.[67] Beschwerden über Komplikationen wurden ignoriert, und trotz der Versprechungen von Pizer, dass alle durch die "Impfstoffe" verursachten medizinischen Kosten von Pizer bezahlt werden würden, gaben diese Personen an, dass keine bezahlt wurden.[66] Einige medizinische Kosten übersteigen 100.000 Dollar.

Ein Beispiel für die Täuschung durch Pizer und die anderen Hersteller von mRNA-Impfstoffen ist der Fall der 12-jährigen Maddie de Garay, die an der Sicherheitsstudie des Pizer-Impfstoffs vor der Freigabe teilnahm. Bei der Präsentation von Senator Johnson mit den Familien der Impfgeschädigten berichtete ihre Mutter von den wiederkehrenden Anfällen ihres Kindes, dass sie jetzt an den Rollstuhl gefesselt ist, über eine Sonde ernährt werden muss und bleibende Hirnschäden hat. In der Sicherheitsbewertung von Pizer, die der FDA vorgelegt wurde, wird als einzige Nebenwirkung "Bauchschmerzen" angegeben. Jede Person hat ähnliche erschreckende Berichte eingereicht.

Die Japaner reichten eine FOIA-Klage (Freedom of Information Act) ein, um Pizer zu zwingen, seine geheime Biodistributionsstudie zu veröffentlichen. Der Grund, warum Pizer die Studie geheim halten wollte, ist, dass sie bewies, dass Pizer die Öffentlichkeit und die Aufsichtsbehörden über das Schicksal des injizierten Impfstoffs belogen hat (der mRNA-umschlossenen Nano-Lipid-Träger) gelogen hat. Sie behaupteten, dass er an der Injektionsstelle (der Schulter) verbleibt, während ihre eigene Studie ergab, dass er sich innerhalb von 48 Stunden über den Blutkreislauf rasch im ganzen Körper ausbreitet. Die Studie ergab auch, dass sich diese tödlichen Nano-Lipid-Träger in sehr hohen Konzentrationen in mehreren Organen ansammelten, darunter die Fortpflanzungsorgane von Männern und Frauen, das Herz, die Leber, das Knochenmark und die Milz (ein wichtiges Immunorgan). Die höchste Konzentration war in den Eierstöcken und im Knochenmark zu finden. Diese Nanolipid-Träger wurden auch im Gehirn abgelagert. Dr. Ryan Cole, ein Pathologe aus Idaho, berichtete über einen dramatischen Anstieg von hochaggressiven Krebserkrankungen bei geimpften Personen (in den Medien wurde darüber nicht berichtet). Er stellte eine erschreckend hohe Häufigkeit hochaggressiver Krebsarten bei Geimpften fest, insbesondere hochinvasive Melanome bei jungen Menschen und Gebärmutterkrebs bei Frauen.[26] Auch andere Berichte über die Aktivierung zuvor kontrollierter Krebsarten tauchen bei geimpften Krebspatienten auf.[47] Bislang wurden keine Studien durchgeführt, um diese Berichte zu bestätigen, aber es ist unwahrscheinlich, dass solche Studien durchgeführt werden, zumindest wenn sie von den NIH finanziert werden.

Die hohe Konzentration von Spike-Proteinen, die in der Biodistributionsstudie in den Eierstöcken gefunden wurde, könnte sehr wohl die Fruchtbarkeit junger Frauen beeinträchtigen, die Menstruation verändern und sie einem erhöhten Risiko für Eierstockkrebs aussetzen. Die hohe Konzentration im Knochenmark könnte die Geimpften auch einem hohen Risiko für Leukämie und Lymphome aussetzen. Das Leukämierisiko ist sehr besorgniserregend, da man jetzt damit begonnen hat, Kinder bereits im Alter von 5 Jahren zu impfen. Keiner der Hersteller von Covid-19-Impfstoffen hat Langzeitstudien durchgeführt, insbesondere was das Risiko der Krebsentstehung angeht. Chronische Entzündungen stehen in engem Zusammenhang mit der Entstehung, dem Wachstum und der Ausbreitung von Krebs, und Impfstoffe stimulieren diese Entzündungen.

Krebspatienten wird gesagt, sie sollten sich mit diesen tödlichen Impfstoffen impfen lassen. Meiner Meinung nach ist das unsinnig. Neuere Studien haben gezeigt, dass diese Art von Impfstoff das Spike-Protein in den Kern der Immunzellen (und höchstwahrscheinlich vieler Zelltypen) einschleust und dort zwei sehr wichtige DNA-Reparaturenzyme, BRCA1 und 53BP1, hemmt, deren Aufgabe es ist, Schäden an der Zell-DNA zu reparieren.[29] Unreparierte DNA-Schäden spielen eine große Rolle bei Krebs. Es gibt eine Erbkrankheit namens Xeroderma pigmentosum, bei der die DNA-Reparaturenzyme defekt sind. Diese vom Pech verfolgten Personen entwickeln mehrere Hautkrebsarten und infolgedessen eine sehr hohe Inzidenz von Organkrebs. Hier haben wir einen Impfstoff, der dasselbe bewirkt, allerdings in geringerem Ausmaß. Eines der defekten Reparaturenzyme, die durch diese Impfstoffe verursacht werden, heißt BRCA1, das mit einer signifikant höheren Inzidenz von Brustkrebs bei Frauen und Prostatakrebs bei Männern in Verbindung gebracht wird. Es ist anzumerken, dass zu mehreren kritischen Aspekten dieser Art von Impfstoffen keine Studien durchgeführt wurden.

- Sie wurden nie auf Langzeitwirkungen getestet
- Sie wurden nie auf die Induktion von Autoimmunität getestet
- Sie wurden nie ordnungsgemäß auf ihre Sicherheit während der Schwangerschaft getestet.
- Es wurden keine Nachuntersuchungen an den Babys geimpfter Frauen durchgeführt.

Es gibt keine Langzeitstudien über die Kinder von geimpften schwangeren Frauen nach der Geburt (insbesondere im Hinblick auf das Auftreten von Meilensteinen in der neurologischen Entwicklung).

Die Auswirkungen der Impfung auf eine lange Liste von Krankheiten wurden nie untersucht:

- Diabetes
- Herzkrankheiten
- Atherosklerose
- Neurodegenerative Erkrankungen
- Neuropsychiatrische Wirkungen
- Auslösung von Autismus-Spektrum-Störungen und Schizophrenie Langfristige Immundefizienz
- Vertikale Übertragung von Defekten und Störungen
- Krebs
- Autoimmunerkrankungen

Die bisherigen Erfahrungen mit den Lu-Impfstoffen zeigen deutlich, dass die Sicherheitsstudien, die von Forschern und klinischen Ärzten mit Verbindungen zu Pharmaunternehmen durchgeführt wurden, im Wesentlichen alle entweder schlecht gemacht oder absichtlich so angelegt waren, dass sie die Sicherheit fälschlicherweise belegen und Nebenwirkungen und Komplikationen vertuschen sollten. Dies wurde in dramatischer Weise durch die bereits erwähnten gefälschten Studien demonstriert, die zeigen sollten, dass Hydroxychloroquin und Ivermectin unwirksam und zu gefährlich für die Anwendung sind.[34,36,37] Diese gefälschten Studien führten weltweit zu Millionen von Todesfällen und schweren gesundheitlichen Katastrophen. Wie bereits erwähnt, waren 80 % aller Todesfälle unnötig und hätten mit kostengünstigen, sicheren,

wiederverwendeten Medikamenten verhindert werden können, die sich bei Millionen von Menschen, die sie seit Jahrzehnten oder sogar ein Leben lang einnehmen, als sicher erwiesen haben[43,44].

Es ist mehr als ironisch, dass diejenigen, die behaupten, für den Schutz unserer Gesundheit verantwortlich zu sein, eine schlecht getestete Reihe von Impfstoffen zugelassen haben, die in weniger als einem Jahr zu mehr Todesfällen geführt haben als alle anderen Impfstoffe zusammen, die in den letzten 30 Jahren verabreicht wurden. Ihre Ausrede, als sie damit konfrontiert wurden, war:

"Wir mussten einige Sicherheitsmaßnahmen außer Acht lassen, weil es sich um eine tödliche Pandemie handelte"[28,46].

1986 unterzeichnete Präsident Reagan den National Childhood Vaccine Injury Act, der den pharmazeutischen Herstellern von Impfstoffen pauschalen Schutz vor Verletzungsklagen durch Familien von Impfgeschädigten bot. Der Oberste Gerichtshof entschied in einer 57-seitigen Stellungnahme zugunsten der Impfstoffunternehmen und erlaubte den Impfstoffherstellern damit, gefährliche und oft unwirksame Impfstoffe herzustellen und an die Bevölkerung zu verteilen, ohne rechtliche Konsequenzen befürchten zu müssen. Das Gericht bestand auf einem Entschädigungssystem für Impfschäden, das nur eine sehr geringe Anzahl von Entschädigungen an eine große Anzahl von schwer geschädigten Personen ausgezahlt hat. Es ist bekannt, dass es sehr schwierig ist, diese Entschädigungen zu erhalten. Nach Angaben der Health Resources and Services Administration hat das Vaccine Injury Compensation Program (VICP) seit 1988 3.597 Entschädigungen für 19.098 Impfgeschädigte mit einer Gesamtsumme von 3,8 Mrd. \$ ausgezahlt. Das war vor der Einführung der Covid-19-Impfstoffe, bei denen allein die Todesfälle im Zusammenhang mit allen Impfstoffen zusammen über einen Zeitraum von dreißig Jahren übersteigen.

Im Jahr 2018 unterzeichnete Präsident Trump das "Right-to-try"-Gesetz, das den Einsatz von experimentellen Medikamenten und unkonventionellen Behandlungen in Fällen extremer medizinischer Erkrankungen erlaubt. Wie wir bei der Weigerung vieler Krankenhäuser und sogar bei der pauschalen Weigerung von Staaten gesehen haben, Ivermectin, Hydroxy-Chloroquin oder andere nicht zugelassene "offizielle" Methoden zur Behandlung selbst von Covid-19-Fällen im Endstadium zuzulassen, haben diese ruchlosen Individuen dieses Gesetz ignoriert.

Seltsamerweise haben sie sich nicht auf dieselbe Logik oder das Gesetz berufen, als es um Ivermectin und Hydroxy-Chloroquin ging, die beide in über 30 klinischen Studien von hoher Qualität umfassenden Sicherheitstests unterzogen wurden und in zahlreichen Ländern hervorragende Berichte über Wirksamkeit und Sicherheit erhielten. Darüber hinaus wurden diese Medikamente seit bis zu 60 Jahren von Millionen von Menschen in aller Welt verwendet und wiesen eine ausgezeichnete Sicherheitsbilanz auf. Es war offensichtlich, dass eine Gruppe sehr mächtiger Leute in Verbindung mit Pharmakonzernen nicht wollte, dass die Pandemie endet, und Impfstoffe als einzige Behandlungsmöglichkeit wollte. Kennedy belegt dies in seinem Buch mit umfangreichen Beweisen und Zitaten [14,32].

Dr. James Thorpe, ein Experte für mütterlich-fötale Medizin, weist nach, dass diese Covid-19-Impfstoffe, die während der Schwangerschaft verabreicht wurden, zu einer 50-fach höheren Inzidenz von Fehlgeburten geführt haben als alle anderen Impfstoffe zusammen.[28] Wenn wir seine Grafik zu fötalen Missbildungen untersuchen, so war die Inzidenz fötaler Missbildungen bei den während der Schwangerschaft verabreichten

Covid-19-Impfstoffen 144-fach höher als bei allen anderen Impfstoffen zusammen. Die American Academy of Obstetrics and Gynecology und das American College of Obstetrics and Gynecology befürworten jedoch die Sicherheit dieser Impfstoffe in allen Phasen der Schwangerschaft und bei Frauen, die ihr Kind stillen.

Es ist erwähnenswert, dass diese medizinischen Fachgruppen erhebliche finanzielle Mittel von dem Pharmaunternehmen Pizer erhalten haben. Das American College of Obstetrics and Gynecology hat allein im vierten Quartal 2010 insgesamt 11.000 Dollar von Pizer Pharmaceutical erhalten.[70] Die Zuwendungen der NIH sind weitaus höher.[20] Der beste Weg, diese Zuwendungen zu verlieren, ist, die Quelle der Gelder, ihre Produkte oder Lieblingsprogramme zu kritisieren. Peter Duesberg, der es gewagt hatte, Faucis Lieblingstheorie, dass AIDS durch das HIV-Virus verursacht wird, in Frage zu stellen, erhielt keinen der 30 Zuschussanträge mehr, die er nach seiner Veröffentlichung eingereicht hatte. Vor dieser Episode war er als weltweit führende Autorität auf dem Gebiet der Retroviren noch nie für einen NIH-Zuschuss abgelehnt worden.[39] So funktioniert das "korrupte" System, obwohl ein Großteil der Zuschüsse aus unseren Steuergeldern stammt.

HEISSE CHARGEN - TÖDLICHE CHARGEN DES IMPFSTOFFS

Jetzt ist eine neue Studie aufgetaucht, deren Ergebnisse erschreckend sind:[25] Ein Forscher der Kingston University in London hat eine umfassende Analyse der VAERs-Daten (eine Unterabteilung der CDC, die Daten über freiwillige Impfkomplicationen sammelt) durchgeführt, in der er die gemeldeten Todesfälle nach den Impfstoffen nach den Chargennummern der Impfstoffe des Herstellers gruppierte. Impfstoffe werden in großen Chargen, den sogenannten Losen, hergestellt. Er fand heraus, dass die Impfstoffe in über 20.000 Chargen aufgeteilt sind und dass eine von 200 dieser Chargen (Lose) nachweislich tödlich für jeden ist, der einen Impfstoff aus diesem Los erhält, was Tausende von Impfstoffdosen umfasst.

Er untersuchte alle hergestellten Impfstoffe - Pizer, Moderna, Johnson und Johnson (Janssen), usw. Er fand heraus, dass von 200 Chargen des Impfstoffs von Pizer und anderen Herstellern eine Charge mehr als 50-mal tödlicher war als Impfstoffchargen aus anderen Chargen. Die anderen Impfstoffchargen verursachten zwar auch Todesfälle und Behinderungen, aber bei weitem nicht in diesem Ausmaß. Diese tödlichen Chargen hätten zufällig unter allen "Impfstoffen" auftauchen müssen, wenn es sich um ein unbeabsichtigtes Ereignis gehandelt hätte. Er stellte jedoch fest, dass 5 % der Impfstoffe für 90 % der schwerwiegenden unerwünschten Ereignisse, einschließlich Todesfälle, verantwortlich waren. Die Häufigkeit von Todesfällen und schwerwiegenden Komplikationen bei diesen "heißen Chargen" lag zwischen über 1000 % und mehreren tausend Prozent höher als bei vergleichbaren, sichereren Chargen. Wenn Sie glauben, dass dies ein Zufall war, denken Sie noch einmal nach. Dies ist nicht das erste Mal, dass "heiße Lose" absichtlich hergestellt und im ganzen Land verteilt wurden - in der Regel Impfstoffe für Kinder. Bei einem solchen Skandal landeten "heiße Chargen" eines Impfstoffs in einem einzigen Bundesstaat, und der Schaden wurde sofort offensichtlich. Was war die Reaktion des Herstellers? Die tödlichen Chargen des Impfstoffs wurden nicht erneut verschoben. Er wies sein Unternehmen an, die heißen Chargen über das ganze Land zu verteilen, damit die Behörden die offensichtliche tödliche Wirkung nicht bemerken würden.

Alle Chargen eines Impfstoffs sind nummeriert - Modera kennzeichnet sie beispielsweise mit Codes wie 013M20A. Es wurde festgestellt, dass die Chargennummern entweder auf 20A oder 21A endeten. Die Chargen mit der Endung 20A waren wesentlich giftiger als die

Chargen mit der Endung 21A. Bei den Chargen mit der Endung 20A traten etwa 1700 unerwünschte Ereignisse auf, bei den Chargen mit der Endung 21A dagegen nur einige hundert bis zwanzig oder dreißig. Dieses Beispiel erklärt, warum einige Menschen nach der Einnahme des Impfstoffs nur wenige oder gar keine unerwünschten Ereignisse hatten, während andere entweder getötet oder schwer und dauerhaft geschädigt wurden. Die Erklärung des Forschers finden Sie unter <https://www.bitcute.com/video/6xIYPZBkydsu/>. Meiner Meinung nach deuten diese Beispiele stark auf eine absichtliche Veränderung der Produktion des "Impfstoffs" hin, die tödliche Chargen einschließt.

Ich habe eine Reihe von Menschen getroffen und mit ihnen zusammengearbeitet, die sich mit der Sicherheit von Impfstoffen befassen, und ich kann Ihnen sagen, dass sie nicht die bösen Anti-Vaxxer sind, als die man sie bezeichnet. Es handelt sich um sehr prinzipientreue, moralische und leidenschaftliche Menschen, von denen viele Spitzenforscher sind und sich intensiv mit dem Thema beschäftigt haben. Robert Kennedy, Jr., Barbara Lou Fisher, Dr. Meryl Nass, Professor Christopher Shaw, Megan Redshaw, Dr. Sherri Tenpenny, Dr. Joseph Mercola, Neil Z. Miller, Dr. Lucija Tomjinovic, Dr. Stephanie Seneff, Dr. Steve Kirsch und Dr. Peter McCullough, um nur einige zu nennen. Diese Menschen haben nichts zu gewinnen und eine Menge zu verlieren. Sie werden von den Medien, Regierungsbehörden und elitären Milliardären, die meinen, sie sollten die Welt und jeden darin kontrollieren, bösartig angegriffen.

WARUM WOLLTE FAUCI KEINE AUTOPSIIEN DERJENIGEN, DIE NACH DER IMPFUNG GESTORBEN SIND?

Es gibt viele Dinge an dieser "Pandemie", die in der Geschichte der Medizin beispiellos sind. Eines der erstaunlichsten ist, dass auf dem Höhepunkt der Pandemie so wenige Autopsien, insbesondere Totalautopsien, durchgeführt wurden. Ein mysteriöses Virus verbreitete sich rasend schnell auf der ganzen Welt, eine ausgewählte Gruppe von Menschen mit geschwächtem Immunsystem erkrankte schwer und viele starben, und von der einzigen Möglichkeit, schnell das meiste Wissen über dieses Virus zu erlangen - einer Autopsie - wurde abgeraten.

Guerriero stellte fest, dass bis Ende April 2020 etwa 150.000 Menschen gestorben waren, aber nur 16 Autopsien durchgeführt und in der medizinischen Fachliteratur veröffentlicht worden waren[24], von denen nur sieben vollständige Autopsien waren, die übrigen neun waren Teilautopsien oder durch Nadelbiopsie oder Inzisionsbiopsie durchgeführt worden. Erst nach 170.000 Todesfällen durch Covid-19 und vier Monate nach Beginn der Pandemie wurde die erste Serie von Autopsien durchgeführt, d. h. mehr als zehn. Und erst nach 280.000 Todesfällen und einem weiteren Monat wurden die ersten großen Autopsieserien durchgeführt, etwa 80.[22] Sperhake forderte, dass Autopsien zweifelsfrei durchgeführt werden sollten, und wies darauf hin, dass die erste vollständige Autopsie, über die in der Literatur berichtet wurde, zusammen mit Mikrofotografien im Februar 2020 in einer rechtsmedizinischen Zeitschrift aus China erschien. [41,68] Sperhake äußerte sich verwirrt über die Gründe für die Zurückhaltung bei der Durchführung von Autopsien während der Krise, aber er wusste, dass sie nicht von den Pathologen stammten. Die medizinische Fachliteratur war voll von Aufrufen der Pathologen, mehr Autopsien durchzuführen,[58] Sperhake stellte außerdem fest, dass das Robert-Koch-Institut (das deutsche Gesundheitsüberwachungssystem) zumindest anfangs von Autopsien abriet. Er wusste auch, dass zu diesem Zeitpunkt 200 teilnehmende Autopsieeinrichtungen in den Vereinigten Staaten mindestens 225 Autopsien in 14 Bundesstaaten durchgeführt hatten.

Einige haben behauptet, dass dieser Mangel an Autopsien auf der Furcht der Regierung vor Infektionen unter den Pathologen beruhte, aber eine Studie von 225 Autopsien an Covid-19-Fällen zeigte nur einen Fall von Infektion unter den Pathologen, und dieser wurde als eine anderswo zugezogene Infektion gewertet.[19] Guerriero beendet seinen Artikel, in dem er zu mehr Autopsien aufruft, mit dieser Beobachtung: "Schulter an Schulter haben klinische und forensische Pathologen die Hindernisse bei der Autopsie von Covid-19-Opfern überwunden und dadurch wertvolle Erkenntnisse über die Pathophysiologie der Interaktion zwischen SARS-CoV-2 und dem menschlichen Körper gewonnen und so zu unserem Verständnis der Krankheit beigetragen." [24]

Der Verdacht, dass die weltweite Zurückhaltung der Staaten bei der Genehmigung vollständiger Post-mortem-Untersuchungen von Covid-19-Opfern mehr als nur ein Zufall war, könnte auf der Idee beruhen, dass dies mehr als ein Zufall war. Es gibt mindestens zwei Möglichkeiten, die in Frage kommen. Erstens: Diejenigen, die die Entwicklung dieses "nicht pandemischen" Ereignisses zu einer wahrgenommenen weltweiten "tödlichen Pandemie" anführten, verbargen ein wichtiges Geheimnis, das Autopsien dokumentieren könnten. Wie viele der Todesfälle wurden nämlich tatsächlich durch das Virus verursacht? Um drakonische Maßnahmen wie das vorgeschriebene Tragen von Masken, Abriegelungen, die Zerstörung von Unternehmen und schließlich vorgeschriebene Zwangsimpfungen durchzusetzen, brauchte man eine sehr große Zahl von Co-Vid-19-infizierten Toten. Die Angst wäre die treibende Kraft für all diese zerstörerischen Pandemiebekämpfungsprogramme.

Elder et al. teilten in ihrer Studie die Autopsieergebnisse in vier Gruppen ein [22]

1. Sicherer Covid-19-Tod
2. Wahrscheinlich Covid-19-Tod
3. Möglicher Tod von Covid-19
4. Nicht mit Covid-19 in Verbindung gebracht, trotz des positiven Tests.

Was die Ingenieure dieser Pandemie möglicherweise beunruhigte oder sogar in Schrecken versetzte, war die Tatsache, dass die Autopsien zeigen könnten und auch zeigten, dass eine Reihe dieser so genannten Covid-19-Toten in Wahrheit an ihren komorbiden Krankheiten starben. In der überwiegenden Mehrheit der Autopsiestudien, über die berichtet wurde, stellten die Pathologen mehrere Begleiterkrankungen fest, von denen die meisten im Extremfall allein tödlich sein konnten. Zuvor war bekannt, dass Erkältungsviren in Pflegeheimen eine Sterblichkeitsrate von 8 % aufweisen.

Darüber hinaus konnten aus den Autopsien wertvolle Erkenntnisse gewonnen werden, die die klinischen Behandlungen verbessern und möglicherweise die tödliche Wirkung der von der CDC vorgeschriebenen Protokolle aufzeigen würden, die alle Krankenhäuser befolgen mussten, wie z. B. die Verwendung von Beatmungsgeräten und des tödlichen, nierenzerstörenden Medikaments Remdesivir. Die Autopsien haben auch gezeigt, dass sich medizinische Fehler häufen und die Qualität der Pflege mangelhaft ist, da die Abschirmung der Ärzte auf den Intensivstationen vor den Augen der Angehörigen unweigerlich zu einer schlechteren Pflegequalität führt, wie mehrere in diesen Bereichen tätige Krankenschwestern berichteten. [53-55]

So schlimm das alles auch war, genau das Gleiche wird im Fall der Todesfälle durch die Covid-Impfung gemacht - nur sehr wenige vollständige Autopsien wurden durchgeführt, um zu verstehen, warum diese Menschen gestorben sind, das heißt, bis vor kurzem. Zwei hochqualifizierte Forscher, Dr. Sucharit Bhakdi, ein Mikrobiologe und hochqualifizierter

Experte für Infektionskrankheiten, und Dr. Arne Burkhardt, ein Pathologe, der eine weithin publizierte Autorität ist und Professor für Pathologie an mehreren renommierten Instituten war, haben kürzlich Autopsien an 15 Menschen durchgeführt, die nach der Impfung gestorben waren. Was sie herausfanden, erklärt, warum so viele Menschen sterben und Organschäden und tödliche Blutgerinnsel erleiden[5].

Sie stellten fest, dass 14 der 15 Personen an den Folgen der Impfstoffe und nicht an anderen Ursachen starben. Dr. Burkhardt, der Pathologe, beobachtete weit verbreitete Anzeichen eines Immunangriffs auf die Organe und das Gewebe der untersuchten Personen - insbesondere ihr Herz. Zu diesen Anzeichen gehörte das massive Eindringen von Lymphozyten in kleine Blutgefäße, die, wenn sie entfesselt werden, eine massive Zellzerstörung verursachen. Auch an anderen Organen, wie der Lunge und der Leber, wurden umfangreiche Schäden festgestellt. Diese Ergebnisse deuten darauf hin, dass die Impfstoffe den Körper dazu veranlassen, sich selbst anzugreifen - mit tödlichen Folgen. Es ist leicht zu verstehen, warum Anthony Fauci sowie die Gesundheitsbehörden und alle, die diese Impfstoffe massiv fördern, öffentlich von Autopsien bei Geimpften abrieten, die anschließend starben. Man kann auch sehen, dass im Falle von Impfstoffen, die vor ihrer Zulassung für die Allgemeinheit im Wesentlichen nicht getestet wurden, zumindest die Aufsichtsbehörden verpflichtet gewesen wären, alle schwerwiegenden Komplikationen und sicherlich auch Todesfälle im Zusammenhang mit diesen Impfstoffen sorgfältig zu überwachen und zu analysieren. Der beste Weg, dies zu tun, sind vollständige Autopsien. Aus diesen Autopsien haben wir zwar wichtige Informationen gewonnen, aber was wir wirklich brauchen, sind spezielle Untersuchungen des Gewebes der nach der Impfung Verstorbenen auf das Vorhandensein von Spike-Proteinen in allen Organen und Geweben. Dies wäre eine wichtige Information, da eine solche Einlagerung zu schweren Schäden an allen betroffenen Geweben und Organen führen würde - insbesondere am Herzen, am Gehirn und am Immunsystem. Tierversuche haben dies gezeigt. Bei diesen geimpften Personen wären die Quelle dieser Spike-Proteine die injizierten Nanolipid-Träger der Spike-Protein produzierenden mRNA. Es ist offensichtlich, dass die staatlichen Gesundheitsbehörden und die pharmazeutischen Hersteller dieser "Impfstoffe" diese kritischen Studien nicht durchführen lassen wollen, da die Bevölkerung empört wäre und ein Ende des Impfprogramms sowie die strafrechtliche Verfolgung der beteiligten Personen, die dies vertuscht haben, fordern würde.

SCHLUSSFOLGERUNGEN

Wir alle erleben eine der drastischsten Veränderungen in unserer Kultur, unserem Wirtschaftssystem und unserem politischen System in der Geschichte unseres Landes und der übrigen Welt. Man hat uns gesagt, dass wir niemals zur "Normalität" zurückkehren werden und dass ein großer Reset geplant ist, um eine "neue Weltordnung" zu schaffen. Dies alles hat Klaus Schwab, der Leiter des Weltwirtschaftsforums, in seinem Buch über den "Great Reset"[66] dargelegt. Dieses Buch gibt einen guten Einblick in die Denkweise der Utopisten, die stolz darauf sind, diese pandemische "Krise" als ihren Weg zu einer neuen Welt zu bezeichnen. Diese neue Weltordnung wird von den elitären Manipulatoren seit mehr als einem Jahrhundert geplant.[73,74] In dieser Abhandlung habe ich mich auf die verheerenden Auswirkungen konzentriert, die dies auf das medizinische Versorgungssystem in den Vereinigten Staaten, aber auch in weiten Teilen der westlichen Welt hat. In früheren Beiträgen habe ich die langsame Aushöhlung der traditionellen

medizinischen Versorgung in den Vereinigten Staaten und die zunehmende Bürokratisierung und Reglementierung dieses Systems erörtert.[7,8] Dieser Prozess beschleunigte sich rasch, aber das Auftreten dieser meiner Meinung nach künstlich erzeugten "Pandemie" hat unser Gesundheitssystem über Nacht umgestaltet. Wie Sie gesehen haben, hat sich innerhalb dieses Systems eine beispiellose Reihe von Ereignissen ereignet. So hat die Krankenhausverwaltung die Position eines medizinischen Diktators eingenommen, der den Ärzten vorschreibt, Protokolle zu befolgen, die nicht von denjenigen stammen, die über umfangreiche Erfahrungen in der Behandlung dieses Virus verfügen, sondern von einer medizinischen Bürokratie, die noch nie einen einzigen COVID-19-Patienten behandelt hat. So wurde zum Beispiel der mangelhafte Einsatz von Beatmungsgeräten bei Covid-19-Patienten auf der Intensivstation in allen medizinischen Systemen vorgeschrieben, und abweichende Ärzte wurden rasch aus ihren Positionen als Pflegepersonal entfernt, obwohl sie deutlich verbesserte Behandlungsmethoden vorweisen konnten. Außerdem wurden die Ärzte angewiesen, das Remdesivir zu verwenden, obwohl dessen Toxizität, mangelnde Wirksamkeit und hohe Komplikationsrate erwiesen sind. Sie wurden angewiesen, Medikamente zu verwenden, die die Atmung beeinträchtigen, und jeden Patienten zu maskieren, obwohl die Atmung des Patienten beeinträchtigt war. In jedem Fall wurden diejenigen, die sich weigerten, ihre Patienten zu missbrauchen, aus dem Krankenhaus entfernt und mussten sogar mit dem Verlust ihrer Zulassung rechnen - oder Schlimmerem.

Zum ersten Mal in der modernen Medizingeschichte wurde eine frühzeitige medizinische Behandlung dieser infizierten Patienten landesweit ignoriert. Studien haben gezeigt, dass eine frühzeitige medizinische Behandlung, wenn sie von unabhängigen Ärzten eingeleitet wurde, 80 % der Infizierten rettete.[43,44] Eine frühzeitige Behandlung hätte im Verlauf dieser "Pandemie" über 640.000 Leben retten können. Trotz des Nachweises der Wirksamkeit dieser frühen Behandlungen setzten die die medizinische Versorgung kontrollierenden Kräfte diese zerstörerische Politik fort.

Die Familien durften ihre Angehörigen nicht sehen, so dass diese schwerkranken Menschen in den Krankenhäusern gezwungen waren, ihrem Tod allein entgegenzusehen. Zu allem Übel wurden die Beerdigungen auf einige wenige trauernde Familienmitglieder beschränkt, die nicht einmal zusammen sitzen durften. Währenddessen durften große Geschäfte wie Walmart und Cosco mit minimalen Einschränkungen arbeiten. Patienten in Pflegeheimen durften ebenfalls nicht von ihren Angehörigen besucht werden, so dass sie gezwungen waren, einen einsamen Tod zu sterben. In einer Reihe von Bundesstaaten, am deutlichsten im Staat New York, wurden infizierte ältere Menschen gezielt aus Krankenhäusern in Pflegeheime verlegt, was zu einer sehr hohen Sterblichkeitsrate bei diesen Heimbewohnern führte. Zu Beginn dieser "Pandemie" waren über 50 % aller Todesfälle in Pflegeheimen zu verzeichnen.

Während dieser "Pandemie" wurden wir mit einer nicht enden wollenden Reihe von Lügen, Verzerrungen und Desinformation durch die Medien, die öffentlichen Gesundheitsbeamten, die medizinische Bürokratie (CDC, FDA und WHO) und die medizinischen Verbände gefüttert. Ärzte, Wissenschaftler und Experten für Infektionskrankheiten, die für Verbände tätig waren, die wirksamere und sicherere Behandlungen entwickeln sollten, wurden regelmäßig demontiert, schikaniert, beschämt, gedemütigt und mussten den Verlust ihrer Approbation und ihrer Krankenhausprivilegien hinnehmen, und in mindestens einem Fall wurde eine psychiatrische Untersuchung angeordnet.[2,65,71]

Anthony Fauci erhielt während dieses Ereignisses im Wesentlichen die absolute Kontrolle über alle Formen der medizinischen Versorgung und bestand darauf, dass alle behandelnden Ärzte die von ihm gepriesenen Medikamente verwenden. Er ordnete die Verwendung von Masken an, obwohl er anfangs über die Verwendung von Masken zur Bekämpfung eines Virus lachte. Gouverneure, Bürgermeister und viele Unternehmen befolgten seine Anordnungen ohne zu fragen.

Die drakonischen Maßnahmen wie Maskierung, Abriegelung, Testung der Nichtinfizierten, Verwendung des ungenauen PCR-Tests, soziale Distanzierung und Ermittlung von Kontaktpersonen hatten sich bereits bei früheren Pandemien als wenig oder gar nicht hilfreich erwiesen, doch alle Versuche, diese Methoden abzulehnen, blieben erfolglos. Einige Staaten ignorierten diese drakonischen Anordnungen und verzeichneten entweder die gleichen oder weniger Fälle sowie Todesfälle als die Staaten mit den am strengsten durchgesetzten Maßnahmen. Auch hier haben weder Beweise noch offensichtliche Demonstrationen dazu beigetragen, dass diese sozial de- strukturierenden Maßnahmen eingestellt wurden. Selbst als ganze Länder wie Schweden, die alle diese Maßnahmen vermieden, die gleichen Infektions- und Hospitalisierungsraten aufwiesen wie Nationen mit den strengsten, sehr drakonischen Maßnahmen, kam es zu keiner Änderung der Politik der kontrollierenden Institutionen. Keinerlei Beweise änderten etwas.

Experten für die Psychologie zerstörerischer Ereignisse wie Wirtschaftszusammenbrüche, große Katastrophen und frühere Pandemien haben gezeigt, dass drakonische Maßnahmen einen enormen Preis in Form von "Todesfällen aus Verzweiflung" und einer dramatischen Zunahme schwerer psychischer Störungen mit sich bringen. Die

Die Auswirkungen dieser pandemischen Maßnahmen auf die neurologische Entwicklung von Kindern sind katastrophal und in hohem Maße irreversibel.

Im Laufe der Zeit könnten Zehntausende an den Folgen dieser Schädigung sterben. Selbst als diese Vorhersagen auftauchten, fuhren die Kontrolleure dieser "Pandemie" mit Volldampf fort. Ein drastischer Anstieg der Selbstmorde, eine Zunahme der Fettleibigkeit, ein Anstieg des Drogen- und Alkoholkonsums, eine Verschlechterung vieler Gesundheitsmaßnahmen und ein erschreckender Anstieg psychiatrischer Störungen, insbesondere Depressionen und Angstzustände, wurden von den Beamten, die dieses Ereignis kontrollierten, ignoriert.

Wir erfuhren schließlich, dass viele der Todesfälle auf medizinische Vernachlässigung zurückzuführen waren. Menschen mit chronischen Krankheiten, Diabetes, Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und neurologischen Erkrankungen wurden in ihren Kliniken und Arztpraxen nicht mehr angemessen betreut. Operationen, die keine Notfälle waren, wurden auf Eis gelegt. Viele dieser Patienten zogen es vor, zu Hause zu sterben, anstatt sich in ein Krankenhaus zu begeben, und viele betrachteten die Krankenhäuser als "Sterbehäuser".

Die Aufzeichnungen über die Todesfälle zeigen, dass die Zahl der Todesfälle bei den 75-Jährigen und Älteren anstieg, was größtenteils auf Covid-19-Infektionen zurückzuführen war; bei den 65- bis 74-Jährigen hatte die Zahl der Todesfälle jedoch schon lange vor Ausbruch der Pandemie zugenommen.[69] Im Alter zwischen 18 und 65 Jahren zeigen die Aufzeichnungen einen schockierenden Anstieg der Todesfälle, die nicht auf Covid-19 zurückzuführen waren. Ein Teil dieser Todesfälle ist auf einen dramatischen Anstieg der drogenbedingten Todesfälle zurückzuführen, etwa 20 000 mehr als 2019. Auch alkoholbedingte Todesfälle nahmen erheblich zu, und Tötungsdelikte stiegen in der Gruppe der 18- bis 65-Jährigen um fast 30 %.

Der Leiter des Versicherungsunternehmens OneAmerica erklärte, dass seine Daten darauf hindeuten, dass die Sterblichkeitsrate bei Personen im Alter von 18 bis 64 Jahren im Vergleich zum Zeitraum vor der Pandemie um 40 % gestiegen ist.[21] Scott Davidson, der CEO des Unternehmens, erklärte, dass dies die höchste Sterblichkeitsrate in der Geschichte der Versicherungsaufzeichnungen sei, die jedes Jahr umfangreiche Daten über die Sterblichkeitsrate erheben.

Davidson wies auch darauf hin, dass ein derartiger Anstieg der Sterblichkeitsrate in der Geschichte der Erfassung von Sterbedaten noch nie zu verzeichnen war. Bei früheren Katastrophen monumentalen Ausmaßes stieg die Sterblichkeitsrate um nicht mehr als 10 Prozent, 40 Prozent sind beispiellos.

Dr. Lindsay Weaver, die leitende Ärztin von Indiana, erklärte, dass die Zahl der Krankenhausaufenthalte in Indiana so hoch ist wie nie zuvor in den letzten fünf Jahren. Dies ist von entscheidender Bedeutung, da die Impfstoffe die Zahl der Todesfälle deutlich verringern sollten, aber das Gegenteil ist eingetreten. Die Krankenhäuser werden mit Impfstoffkomplikationen und Menschen in kritischem Zustand überschwemmt, die aufgrund der medizinischen Vernachlässigung durch die Abriegelung und andere Pandemiemaßnahmen in Not geraten sind.[46,56]

Eine dramatische Anzahl dieser Menschen stirbt jetzt, wobei der Anstieg nach der Einführung der Impfstoffe auftrat. Die Lügen derer, die sich selbst zu medizinischen Diktatoren ernannt haben, sind endlos. Zuerst wurde uns gesagt, dass die Abriegelung nur zwei Wochen dauern würde, sie dauerte aber über ein Jahr. Dann wurde uns gesagt, dass Masken unwirksam seien und nicht getragen werden müssten. Das wurde schnell wieder rückgängig gemacht. Dann wurde uns gesagt, die Stoffmaske sei sehr wirksam, jetzt nicht mehr, und jeder solle eine N95-Maske tragen, und davor solle man eine Doppelmaske tragen. Man sagte uns, es gäbe einen großen Mangel an Atemschutzmasken, und dann entdeckten wir, dass sie unbenutzt in Lagern und auf Müllhalden in der Stadt liegen, immer noch in ihren Verpackungskisten. Uns wurde gesagt, dass in den Krankenhäusern vor allem Ungeimpfte liegen, und später stellte sich heraus, dass weltweit das genaue Gegenteil der Fall ist. Man sagte uns, dass der Impfstoff zu 95 % wirksam sei, nur um dann zu erfahren, dass die Impfstoffe in Wirklichkeit eine fortschreitende Erosion der angeborenen Immunität bewirken.

Bei der Freigabe der Impfstoffe wurde den Frauen gesagt, die Impfstoffe seien in allen Stadien der Schwangerschaft sicher, nur um dann festzustellen, dass während der "Sicherheitstests" vor der Freigabe des Impfstoffs keine Studien zur Sicherheit während der Schwangerschaft durchgeführt worden waren. Man sagte uns, dass sorgfältige Tests an Freiwilligen vor der EUA-Zulassung für den öffentlichen Gebrauch die extreme Sicherheit der Impfstoffe bewiesen, nur um dann zu erfahren, dass diese unglücklichen Probanden nicht verfolgt wurden, medizinische Komplikationen, die durch die Impfstoffe verursacht wurden, nicht bezahlt wurden und die Medien dies alles vertuschten. [Wir erfuhren auch, dass den pharmazeutischen Herstellern der Impfstoffe von der FDA gesagt wurde, dass weitere Tierversuche unnötig seien (die Allgemeinheit wäre die Versuchskaninchen). Unglaublicherweise wurde uns gesagt, dass die neuen mRNA-Impfstoffe von Pizer von der FDA zugelassen worden seien, was eine glatte Täuschung war, da ein anderer Impfstoff zugelassen war (Co-Mirnaty) und nicht der, der verwendet wurde, der BioNTech-Impfstoff. Der zugelassene Co-Impfstoff war in den Vereinigten Staaten nicht erhältlich. Die nationalen Medien teilten der Öffentlichkeit mit, dass der Pizer-Impfstoff zugelassen sei und nicht mehr als experimentell eingestuft werde - eine eklatante Lüge.

Diese tödlichen Lügen gehen weiter. Es ist an der Zeit, diesen Irrsinn zu beenden und diese Leute vor Gericht zu stellen.

Fußnoten (siehe Original)